

Am Sonntag, 18.02.2018, fanden erstmalig die Hallen-Regionalmeisterschaften Mitte für die Athleten der Altersklasse U16 (Jg. 2003+2004) in der Düsseldorfer Leichtathletik-Halle statt. Sie („Regio-Mitte“) setzen sich aus den ehemaligen Leichtathletik-Kreisen Düsseldorf/Neuss, Bergisches Land und Essen zusammen und sorgen somit für ein starkes Teilnehmerfeld. Der Tusem Essen war mit 5 Mädchen und 4 Jungs präsent. Sie wurden von den drei Trainer/rinnen Annika Timpf, Laura Lindemann und Florian Steiner betreut.

Tusem-Mädels - Ersatzgeschwächt und trotzdem stark !

Direkt bei ihrem ersten Wettkampf für den Tusem Essen konnte Greta Grünewald (Jg. 2003/W15) über die anspruchsvolle 60m Sprint-Hürdendisziplin die A-Norm (10,40) für die Nordrheinmeisterschaften (am 3.März in Düsseldorf) durch eine starke Zeit über 10,37 Sek. (Platz 13) überraschend erreichen. In der 60m Sprintdistanz ist ihr dieses Kunststück leider nicht gelungen, hier fehlten am Ende mit einer Zeit von 8,88 Sek. (Platz 26) acht Hundertstel für das Erreichen der Nordrhein-Qualifikation. Auch Anne Dahlhoff (Jg. 2004/W14) konnte in der Hürden-Disziplin mit einer überragenden Zeit von 10,64 Sek (Platz 10) die A-Norm-Qualifikation für die W14er (11,00) deutlich knacken und ihre alte Bestzeit um fast eine Sekunde unterbieten! Auch Johanna Severin (Jg. 2004/W14) wäre, nach dem intensiven Hürdenttraining der letzten Wochen, in der Lage gewesen in diese Zeitregionen zu sprinten. Leider wurde ihr Einsatz über die 60m Hürden durch eine umstrittene bzw. äußerst knappe Fehlstartentscheidung verhindert. Den 60m Sprint absolvierten Anne in 9,16 Sek. und Johanna in 9,17 Sek. fast zeitgleich. Eine weitere A-Norm-Qualifikation für die Nordrheinmeisterschaften wurde durch Klara Höffelmann (Jg. 2003/W15) hart erkämpft! In einem taktisch fein eingeteilten Rennen unterbot sie ihre alte Bestzeit um über 5 Sekunden und am Ende stand die Stoppuhr bei ihr auf 2:34,91, was zu dem dritten Rang bei den Regionalmeisterschaften führte! In einem stark besetzten Teilnehmerfeld lief die WJU16-Staffel mit Lina Mirbach, Anne Dahlhoff, Johanna Severin und Greta Grünewald die 4x200m in 2:02 auf Rang 16. Mit Lysanne Celik und Alina Seyberth mussten zwei der stärksten Tusem Athletinnen leider krankheitsbedingt absagen.

Tusem-Jungs - Kleines starkes Team !

Unsere Jungs vertraten den Tusem mit vier Athleten, in den Disziplinen Weitsprung und 60m Sprint. Außerdem stellten sie eine Staffel über 4x 200m. Miguel Priebe (Jg. 2003/M15) startete über 60m und verpasste mit einer Zeit von 8,10 Sek. nur ganz knapp das Finale über die 60m. Dafür konnte er sich über eine Nordrheinmeisterschaften-Qualifikation über die 60m freuen.

Einen weiteren überraschenden Erfolg feierte Dale Lukas Michaelis (Jg.2004/M14). Ebenfalls im Sprint über 60m kam er mit einer Zeit von 8.16 Sek. in das Finale! Im Finale verbesserte er seine Zeit noch einmal auf unglaubliche 8.04 Sek und wurde somit zum Vize- Regionalmeister! Genauso wie Miguel qualifizierte sich auch Dale für seine Altersklasse für die Nordrheinmeisterschaften. Trainer und Athleten freute sich gemeinsam sehr über diese Erfolge, welche unter anderem einem disziplinierten und qualitative besseren Training beider Seiten zu verdanken sind. Als letztes starteten Miguel und Dale zusammen mit Clemens Höffelmann (Jg. 2004) und Tom Armbruster (Jg. 2003) über die 4x 200m. Diese Staffel musste sich zum ersten Mal auf einem Wettkampf unter Beweis stellen. Die vorherigen Wochen wurden zur intensiven Vorbereitung genutzt, trotzdem waren die Athleten und auch die Trainer sichtlich nervös. Ziel war es, ohne größere Fehler im Ziel anzukommen und eine erste Erfahrung im Wettkampfbereich mit der Staffel zu sammeln. Umso erfreulicher war das gute Ergebnis. Mit einer Zeit von 1:52.03 min. belegte die Essener Staffel den zweiten Platz und wurde Vize- Regionalmeister! Gerade Annika Timpf, welche in den letzten Wochen die Staffel trainiert hatte, war sehr begeistert darüber, wie gut sich die vier Tusemer im Regionalvergleich geschlagen haben. Alle Athleten holten ihre letzten Reserven für die 200m heraus und dies zahlte sich aus. In der Zukunft wird diese Staffel noch häufiger an den Start gehen und es ist damit zu rechnen, dass sie weitere Erfolge einholt. Wir werden die vier Jungs ebenfalls bei den Nordrheinmeisterschaften wiedersehen. Die Trainerinnen „Anni“ und Laura waren insgesamt sehr stolz auf ihre vier Athleten und dass diese ihren Verein so gut vertreten haben.

Zu erwähnen ist, dass mit Greta, Lina, Miguel, Dale und Tom fünf Athleten/innen entweder erstmalig oder mit wenig Erfahrung im Leichtathletik-Mehrkampf für den Tusem Essen angetreten sind und ihre Begeisterung in dieser Sportart geweckt wurde und sie innerhalb kürzester Zeit fester Bestandteil unserer Wettkampfgruppen geworden sind!

